



SYMPOSION DÜRNSTEIN

POLITIK | RELIGION & PHILOSOPHIE

7.–9. März 2019

DEMOKRATIE!

Zumutung oder Zukunft

Die Alternative zu Demokratie
ist Demokratie: Doch wie soll
sie aussehen?



Die traditionelle repräsentative Demokratie scheint global in der Krise. Jedoch ist Demokratie kein Fertigprodukt, sondern muss sich immer wieder erneuern.

Wahlen allein sind noch kein Garant für Demokratie. Genauso entscheidend ist die Trennung von gesetzgebender (Parlament), richterlicher (Gerichtswesen) und ausführender (Exekutive) Gewalt im Staat. Dazu kommt die „vierte Gewalt“ der öffentlichen Medien.

Es geht nicht nur um die Diagnose. Wichtig ist die Therapie: wie kann die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger gestaltet werden? Wie kann direkte Demokratie funktionieren? Wie kann Meinungsfreiheit in einer digitalisierten und ökonomisch globalisierten Welt garantiert werden? Welchen Stellenwert hat Religion und Religionsfreiheit? Wie kann die grundlegende menschliche Fähigkeit, mit Anderen in einen wertschätzenden, zukunftsorientierten Austausch zu treten, gestärkt werden? Neue Formen der Partizipation, der Kontrolle und Mitbestimmung sind notwendig, um in einer globalisierten Welt und unter dem Vorzeichen demografischer Veränderungen das demokratische Miteinander weiter zu entwickeln. Dazu werden beim Symposium Dürnstein 2019 namhafte ReferentInnen aus Politik, Philosophie, Soziologie und Religion sprechen.

Ursula Baatz, Kuratorin



KONTAKT

NÖ Forschungs- und Bildungsges.m.b.H. (NFB)
3100 St. Pölten, Hypogasse 1, 1.OG.
Tel. +43 (0) 2742 275 70
duernstein@nfb.at

in
Kooperation
mit:



TICKETS & PREISE

Eröffnungsabend

Normalpreis (keine Ermäßigungen) **EUR 15,-**

3-Tagespass (7.–9. März)

Normalpreis **EUR 140,-**

Tageskarten (8./9. März)

Normalpreis **EUR 80,-**

Ermäßigungen

- 50% für StudentInnen und in NÖ tätige LehrerInnen (Pflichtschule, AHS, BHS) und Mitglieder der Ordensgemeinschaft
- 10% für Ö1 Club-Mitglieder (2 Karten pro Ö1-Club-Karte)

Die Teilnahmegebühren beinhalten Mittagessen und Pausenverpflegung im Stift.

ÜBERNACHTUNG

Für die Unterbringung während des Symposions empfehlen wir

- das Gartenhotel & Weingut Pfefferf ****, www.pfefferf.at, +43 (0) 2711 206
- die Pension Stockingerhof ***, www.stockingerhof.at, office@stockingerhof.at
- die Pension Altes Rathaus ***, www.altesrathaus.at, pension.fuertler@duernstein.at

Bitte beachten Sie, dass die Hotels in Dürnstein im Jänner und Februar geschlossen und daher telefonisch nicht erreichbar sind. Zimmerbuchungen sind aber online oder per Mail möglich.

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten: Donau Niederösterreich Tourismus, www.wachau.at, +43 (0) 2713 300 60-60



Tickets erhältlich z.B.: bei Trafik Berger in Krems, Tabak Trafik Glaser in Weißenkirchen, allen Raiffeisenbanken, Volksbanken, ausgewählten Filialen der Erste Bank und Sparkasse, allen oeticket-Vorverkaufsstellen sowie online über www.oeticket.com

ANFAHRT



Einen kostenlosen Shuttleservice **Wien Schwedenplatz – Dürnstein – Wien Schwedenplatz** stellt das Symposium Dürnstein den KarteninhaberInnen zur Verfügung. Details unter www.symposionduernstein.at

P1: gratis Parken mit Symposium-Parkschein*
P2 & P3: max. EUR 4,- pro Tag

Wachau-Bus Krems – Melk
Haltestelle Dürnstein Parkplatz Ost
Fahrplanauskunft: www.vor.at
+43 (0) 810 22 23 24

*Parkschein ist für KarteninhaberInnen auf unserer Homepage www.symposionduernstein.at, unter „Anfahrt“ downloadbar

Stilmittel.

Die Ö1 Club-Kreditkarte von Diners Club

Exklusiv und kostenlos* für Ö1 Club-Mitglieder und alle, die es werden wollen.

Anmeldung und Umstieg jederzeit möglich!

* Voraussetzungen und Bestellungen in oe1.ORF.at/kreditkarte



Programm

Veranstaltungsort: Stift Dürnstein, Prälatsaal, 3601 Dürnstein

Als Beitrag zum Symposium Dürnstein 2019 „Demokratie! Zumutung oder Zukunft“ präsentieren die Studierenden der KPH Wien/Krems eine Mixed-Media Collage mit Meinungen und Stellungnahmen zum Symposiumsthema. Leitung: **Mag. Sigrid Pohl**

Donnerstag, 7. März 2019

17:00 Uhr	Vorempfang	
17:30 Uhr	Einlass	
18:00 Uhr	Eröffnung	
18:30 Uhr	Experiment: wie wir zu tragfähigen politischen Entscheidungen kommen können	Dominik Berger, Volker Visotschnig , BK-Business KONSENS
19:10 Uhr	Die Alternative zu Demokratie ist Demokratie	Ursula Baatz , Kuratorin des Symposium Dürnstein
19:20–20:50 Uhr	Eröffnungsgespräch: Unterwegs zu einem postnationalen Europa. Wohin geht der Weg? Franz Fischler , Präsident des Forum Alpbach, Ulrike Guérot , Department für Europapolitik und Demokratieforschung an der Donau-Universität Krems und Gründerin des European Democracy Lab; Moderation: Claudia Reiterer , Journalistin, ORF	

Moderation des Eröffnungsabends und des Eröffnungsgesprächs: **Claudia Reiterer**, Journalistin, ORF

BUFFET

Freitag, 8. März 2019

9:00–9:20 Uhr	Morgenimpuls mit Propst Maximilian und H. Stephanus CanReg vom Stift Herzogenburg	
9:30–10:30 Uhr	Das Versprechen der Demokratie und die Fragilität demokratischer Ordnung	Hans Vorländer , Universitätsprofessor, Zentrum für Verfassungs- und Demokratieforschung, TU Dresden
10:30–11:00 Uhr		PAUSE
	Meinungsfreiheit und Demokratie	Moderation: Oliver Tanzer , FURCHE – Ressortleiter Außenpolitik und Wirtschaft
11:00–11:20 Uhr	Befreiung aus der Mündigkeit	Ingolfur Blühdorn , Universitätsprofessor, Instituts für Gesellschaftswissenschaften und Nachhaltigkeit, WU Wien
11:20–11:40 Uhr	Wie ‚defekt‘ darf die Demokratie sein?	Irene Etzersdorfer , Professorin für Politikwissenschaft, Universität Wien, Gastprofessorin an der Donau-Universität Krems
11:40–12:00 Uhr	Szenarien einer digitalen Demokratie	Maximilian Stern , Co-Founder Staatslabor, CH
12:00–13:00 Uhr	Diskussion	
13:00–14:30 Uhr		MITTAGSPAUSE
13:40–14:30 Uhr	Stiftsführung mit H. Petrus Stockinger CanReg: Neues entsteht	
14:30–15:15 Uhr	Islam versus Demokratie oder islamische Demokratie	Hamideh Mohagheghi , islamische Theologin, Universität Paderborn
15:15–16:30 Uhr	Das Recht auf Religions- und Weltanschauungsfreiheit – Kompass demokratischer Religionspolitik?	Maria Anna Heimbach-Steins , Universitätsprofessorin, Institut für Christliche Sozialwissenschaften, Universität Münster
16:30–17:00 Uhr		PAUSE
17:00–18:30 Uhr	Podiumsdiskussion: Demokratie, Religion, Zivilgesellschaft; ein Konfliktfall? Ursula Baatz ; Nadim Mazarweh , islamischer Theologe, Kirchlich-Pädagogische Hochschule Wien/Krems; Michael Kuhn , COMECE, Brüssel; Lisz Hirn , Philosophin & Publizistin, Wien; Barbara Rauchwarter , evang. Theologin, Forum der Zivilgesellschaft, Wien; Eleonore Lappin-Eppel , Historikerin, Österr. Akademie der Wissenschaften, Mitglied d. IKG, Wien	

Moderation und Diskussionsleitung an beiden Tagen: **Joachim Schwendenwein**, 21st - Sustainable Futures, Organisationsberater

Samstag, 9. März 2019

9:00–9:20 Uhr	Morgenimpuls mit Propst Maximilian und H. Stephanus CanReg vom Stift Herzogenburg	
9:30–10:30 Uhr	Die Postdemokratie nach den Krisen	Colin Crouch , Professor em., Warwick Business School, The University of Warwick, GB
10:30–11:00 Uhr		PAUSE
11:00–12:00 Uhr	Afghanistan and it's fragile Democracy	Suraya Pakzad , Voice of Women of Afghanistan, Herat, AFG
	Best Practice Beispiele	
12:00–13:00 Uhr	Das Büro für Zukunftsfragen als Gemeingut. 20 Jahre Erfahrung mit Demokratie in Vorarlberg	Bertram Meusburger , Büro für Zukunftsfragen Vorarlberg
	Soziokratie – eine neue Art der Demokratie	Barbara Strauch , Soziokratie Zentrum Österreich
13:00–14:00 Uhr		MITTAGSPAUSE
14:00–14:30 Uhr	Direkte Demokratie stärken, aber wie? Erfahrungen aus der Schweiz	Ueli Mäder , em. Universitätsprofessor, Universität Basel, Department Gesellschaftswissenschaften, CH
14:30–15:00 Uhr	Demokratie heißt Beteiligung – aber was bedeutet Beteiligung?	Martina Handler , IASS Potsdam, ÖGUT
15:00–15:30 Uhr		PAUSE
15:30–16:00 Uhr	Die nackte Demokratie	Isolde Charim , Philosophin und Publizistin, Wien
16:00–17:30 Uhr	Abschlussdiskussion: Ursula Baatz, Isolde Charim, Colin Crouch, Martina Handler, Ueli Mäder, Bertram Meusburger, Barbara Strauch	

Vorwissenschaftliche Arbeiten und Diplomarbeiten von MaturantInnen mit Bezug zum Thema werden vor Ort vorgestellt und diskutiert

Simultanübersetzung der Vorträge und Diskussionen in Deutsch und Englisch

Das Detailprogramm, nähere Information zu den ReferentInnen, zur Anreise, zum Parken und dem kostenlosen Shuttle finden Sie unter: www.symposiumduernstein.at
Bitte beachten Sie, im Stift Dürnstein gibt es keine WLAN-Anbindung und eine schwache Mobil-Netzanbindung.
Programmänderungen vorbehalten.



**SYMPOSION
DÜRNSTEIN**

POLITIK | RELIGION & PHILOSOPHIE

www.nfb.at
www.symposiumduernstein.at
facebook.com/noe.forschung.bildung

n[f+b]
NÖ Forschung & Bildung

